



KRANKENHAUS
ST. ELISABETH &
ST. BARBARA



im EKBK Halle (Saale)

3. HEBAMMEN- KOLLOQUIUM

Samstag, 8. November 2025

EINLADUNG

VERANSTALTUNGSORT

Krankenhaus St. Elisabeth und St. Barbara Halle (Saale)
Elisabethsaal, 5. OG

Mauerstraße 5 | 06110 Halle (Saale)



Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe
Kreißsaal

Leitende Hebamme Kathrin Eichhorn

Telefon: (0345) 213-4420

E-Mail: k.eichhorn@krankenhaus-halle-saale.de



KRANKENHAUS
ST. ELISABETH &
ST. BARBARA



Landeshebammenverband
Sachsen-Anhalt e.V.



Netzwerk
Hebammen
Kreißsaal
im DHV

HKS+
ZERTIFIKAT
Risikoaudittierter Hebammenkreißsaal



family friendly
periZert®



Elisabeth Vinzenz
Verbund

ANERKENNUNG

Vom Deutschen Hebammenverband werden 8 Fortbildungspunkte anerkannt. Für den Workshop sind Fortbildungspunkte beim Hebammenverband Sachsen-Anhalt beantragt.

SPONSOREN

Für die Unterstützung der Veranstaltung sind WHO-Kodex-konforme Sponsoren angefragt.

KOSTEN & ANMELDUNG

Teilnahmekosten: *Frühbucher Aktion bis 31.08.25

Hebammen / Fachkollegium: 100,00 €* (130,00 €)

Auszubildende und Studierende: 60,00 €* (65,00 €)

Teilnahmekosten Workshop:

Notfall Neugeborenes – sicheres

Handeln im Ernstfall: 20,00 €

**Wir bitten um verbindliche
Anmeldung bis zum
15. Oktober 2025**

per Online-Formular >>

<https://www.krankenhaus-halle-saale.de/hebammenkolloquium>



Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe werdende Hebammen,

wir laden Sie/Euch ganz herzlich zu unserem 3. Hebammenkolloquium im „EKBK“, dem Krankenhaus St. Elisabeth und St. Barbara Halle (Saale), ein.

In einer Zeit, in der Geburtshilfe stetigen Herausforderungen und Veränderungen unterliegt, möchten wir gemeinsam in den Austausch gehen, Wissen teilen und neue Impulse für unsere wertvolle Arbeit als Hebammen gewinnen.

Freuen Sie sich auf inspirierende Vorträge, spannende Diskussionen und die Möglichkeit, mit Expertinnen und Experten sowie Kolleginnen und Kollegen in Kontakt zu treten. Lassen Sie uns gemeinsam über die Zukunft der Geburtshilfe sprechen und uns für eine respektvolle, sichere und bestärkende Geburtshilfe einsetzen.

Wir freuen uns auf Sie/Euch!

„Wo immer wir die Herausforderungen unserer Zeit mit Verstand und mit Herz annehmen, werden wir die notwendige Kraft finden.“

(Richard von Weizsäcker)



Kathleen Wüste-Gottschalk
Pflegedirektorin



Kathrin Eichhorn
Leitende Hebamme

Programm am 8. November 2025

08.00 Uhr	Einlass, Registrierung, Kaffee/Tee
09.00 Uhr	Eröffnung Pflegedirektorin Kathleen Wüste-Gottschalk, Leitende Hebamme Kathrin Eichhorn, Stellv. Teamleitung Hebammen Isabel Fischer, Krankenhaus St. Elisabeth und St. Barbara Halle (Saale)
09.15 Uhr	Grußwort von Wolfgang Beck, Staatssekretär im Ministerium f. Arbeit, Soziales, Gesundheit u. Gleichstellung S.-A.
09.30 Uhr	Stark im Sturm – Resilienz in der Hebammenarbeit Mandy Matz, Syst. Beraterin, Syst. Therapeutin, Gesundheits-, und Krankenpflegerin, B.A. Medizinpädagogik, M.A. Erwachsenenbildung, Halle (Saale)
10.15 Uhr	Hebammenarbeit im Krisenmodus – Geburtshilfliche Notfälle OÄ Dr. med. Yvonne Jäger, Klinik für Geburtshilfe am Krankenhaus St. Elisabeth und St. Barbara Halle (Saale)
11.00 Uhr	Pause, Snack und Industrieausstellung
11.30 Uhr	Diversität in der Geburtshilfe – Heteronormative Strukturen überwinden Kollektiv Queersensible Geburt, Mitglieder: Pau Merkle, B.A. Hebammenwissenschaft, B.Sc. Akupunktur; Isa Ruhland, Hebamme
12.15 Uhr	Meine stabile Mitte – der Beckenboden im geburtshilflichen Fokus OÄ Dr. med. Christine Kunz, Klinik für Frauenheilkunde am Krankenhaus St. Elisabeth und St. Barbara Halle (Saale)
13.00 Uhr	Mittagspause und Industrieausstellung
14.30 Uhr	Das Seil lösen – Orale Restriktionen beim Neugeborenen Eva Glave, Hebamme, Trageberaterin, Frankfurt
15.15 Uhr	Kulturelle Vielfalt in der Geburtshilfe – das Netzwerk JuWeHen Amalie-Henriette Barthels, B.A. Hebammenwissenschaft; Helen Kalben, Hebamme (B.Sc.), Geburtshaus Düsseldorf; Isabel Fischer, Hebamme am Krankenhaus St. Elisabeth und St. Barbara Halle (Saale)
16.00 Uhr	Kaffee-/Tee-Pause und Industrieausstellung
16.30 Uhr	Plazenta-Power: Lebensquelle, Schutzschild, Therapiepotenzial Dr. med. Sophia Johnson, Klinik für Geburtsmedizin, Uniklinikum Jena
17.15 Uhr	Rosig, Gelb, Grau...? Risiken beim Neugeborenen rechtzeitig erkennen CA Dr. med. Klaus Oettel, Klinik für Neonatologie und Kinderintensivmedizin am EKBK
18.00 Uhr	Verabschiedung
18.15 Uhr	WORKSHOP REANIMATION Notfall Neugeborenes – sicheres Handeln im Ernstfall Anke Müller, Teamleitung Neonatologie, CA Dr. med. Klaus Oettel, Klinik für Neonatologie und Kinderintensivmedizin